

Der Ortsbeirat des Stadtteils Schröck ♦ 35043 Marburg

An die
Mitglieder des Ortsbeirates Schröck,
im Stadtteil wohnenden Stadtverordneten
und den Magistrat der Stadt Marburg

Ortsbeirat des Stadtteils Schröck

Ansprechpartner:

Ortsvorsteher Uwe Heuser
Hetzeltweg 9 ,35043 Marburg
Tel.: 06424 9432865 Büro-OV: 06424 3616
Mobil: 01577 1722199
E-Mail: heuser.uwe@t-online.de
oder ov-schroeck@marburg.de

Sprechzeiten:

~~Montag von 18.00 – 19.30 Uhr im Bürgerhaus~~
und derzeit nach Vereinbarung

11.06.2021

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates

Sehr geehrte Damen und Herren,
zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Schröck am

Donnerstag, dem 17. Juni 2021, 19.30 Uhr in „Hingilskoots Scheune“, Schröcker Str. 29a, 35043 Marburg

lade ich Sie hiermit herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.05.2021
3. Mitteilungen u. Kenntnisnahmen
4. Antrag/Eingabe des Vereins „Musikschule Harmonie Kunterbunt e.V.“ bezüglich Räume im BGH
5. Haushaltsanträge für das HH-Jahr 2022
6. Ruhebänke und Abfallkörbe (Müllgefäße) an den Hauptspazierwegen
7. Möglichkeiten für Schröck im Rahmen des IKEK
8. Bericht zum Sachstand bezüglich Kindergarten
9. Verschiedenes (u.a. Info zu Schutzhütte, Anfrage Vereinsgemeinschaft)

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Heuser

Ortsvorsteher

Aufgrund der Infektionszahlen mit dem Coronavirus COVID-19 ist eine Teilnahme an der Sitzung nur unter Verwendung einer „OP-/ FFP 2 - Maske“ gestattet. Die sonstigen „Abstands- u. Hygieneregeln“ sind unbedingt, auch im Vorfeld der „Scheune“ einzuhalten. Alle Teilnehmer werden unter Angabe von Namen, Anschrift u. Telefonnummer in einer Anwesenheitsliste erfasst. Bitte möglichst eigenen Schreibstift (Kuli) mitbringen. Die Anzahl der Gäste ist wegen der Abstandsregeln begrenzt.

Kontakt zur Stadtverwaltung

Anschrift: Rathaus, Markt 1, 35035 Marburg
Telefon: 06421 201-0 **Fax:** 06421 201 1591
E-Mail: stadtverwaltung@marburg-stadt.de
Internet: www.marburg.de

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirats Schröck (öffentlich)

Sitzungstermin:	Donnerstag, 17.06.2021
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	22:40 Uhr
Ort, Raum:	Hingilskoots Scheune, Schröcker Str. 29a, 35043 Marburg

Anwesende

Reguläre Mitglieder

Bodenbenner-Türich, Martin	CDU
Geske, Christan	GRÜNE
Gorski, Dennis	CDU
Heuser, Uwe	UBL
Mengel-Vornhagen, Jens	UBL
Nahrgang, Harald	UBL
Schäfer, Heiko	CDU

Sonstige

Gäste

- 5 Bürgerinnen und Bürger des Stadtteils

Aufgrund der anhaltend hohen Infektionszahlen mit dem Coronavirus COVID-19 ist eine Teilnahme an der Sitzung nur unter Verwendung einer „OP-/ FFP 2 - Maske“ gestattet. Die sonstigen „Abstands- u. Hygieneregeln“ sind unbedingt, auch im Vorfeld der „Scheune“ einzuhalten. Alle Teilnehmer werden unter Angabe von Namen, Anschrift u. Telefonnummer in einer Anwesenheitsliste erfasst. Die Anzahl der Gäste ist wegen der Abstandregeln begrenzt.

Protokoll:

zu 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

OV Uwe Heuser begrüßt und eröffnet die Sitzung. Der OBR ist beschlussfähig, es sind mehr als die Hälfte der Mitglieder erschienen.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.05.2021

Die Niederschrift der Sitzung vom 20.05.2021 wird genehmigt.

zu 3 Mitteilungen und Kenntnisnahmen

- Im BGH (größter Raum), im Saal der Hingilskoots Scheune und in der Sporthalle wurden gestern „CO2-Ampeln“ installiert.
 - Die Bürgerhäuser bleiben trotz einiger Lockerungen derzeit noch geschlossen.
 - In diesem Jahr werden die „Spielmobile“ wieder durch einige Stadtteile fahren. Für Schröck ist die Aufenthaltszeit vom 09. - 13. August 2021 vorgesehen.
 - Der Termin für den Beginn der „Probebohrungen“ (Stadtwerke) steht noch nicht fest. Bisher konnte keine entsprechende Fachfirma beauftragt werden. Eventuell kann noch im Juli 2021 begonnen werden, ansonsten werden die Arbeiten wohl im Herbst erfolgen. Alle Beteiligten werden rechtzeitig durch die Stadtwerke informiert.
 - Für die Aktion „3000 Schritte durch den Ort mit dem OB“ gemäß TOP 9 der Sitzung vom 20.05.2021 konnte aus Termingründen keine Zusage für den 09.09.2021 gegeben werden. Eine Zusage haben wir jedoch für den folgenden Sitzungstermin 14.10.2021 (liegt in den Herbstferien) erhalten.
 - Hinsichtlich der Planungen, insbesondere des Zeitplans, für eventuelle Umbauarbeiten im BGH konnte noch keine definitive Auskunft erteilt werden. Dies erfolgt vermutlich kommende Woche, wenn die betroffenen Mitarbeiter wieder im Dienst sind.
 - Gemäß Rücksprache mit dem zuständigen Mitarbeiter der Stadtwerke soll die Installation der Straßenbeleuchtung „Schwarzenbornweg“ voraussichtlich noch in diesem Jahr erfolgen. Die Verzögerung ergab sich u.a. auch dadurch, dass eine Auftragsverlängerung notwendig wurde (höhere Anzahl der Lampen).
-

zu 4 Antrag/Eingabe des Vereins „Musikschule Harmonie Kunterbunt e.V.“ bezüglich Räume im BGH

Es liegt dem Ortsbeirat eine Anfrage der Musikschule Harmonie Kunterbunt e.V. mit der Bitte um Unterstützung vor. Die Musikschule bittet darum, möglichst Räumlichkeiten im Bürgerhaus nutzen zu dürfen. Die Anfrage wurde vorab per E-Mail an den Ortsvorsteher gerichtet. Zwei Vertreter vom Vorstand des Vereins Harmonie Kunterbunt e.V. (Frau List-Golomski und Herr Gorski) sind zur Sitzung anwesend und berichten über die Situation der Musikschule. Sie besteht seit 20 Jahren und wird als gemeinnütziger Verein geführt. Es werden 12-16 Lehrkräfte in vielfältigen Angeboten eingesetzt, die etwa 500 Schülerinnen und Schüler aus Schröck und Umgebung erreichen, die die Angebote nutzen. In den angestammten Räumlichkeiten im UG eines Privathauses in Schröck „Auf dem Rück“ ist aus nachvollziehbaren privaten Gründen der Eigentümer eine Nutzung nicht mehr dauerhaft möglich. Der zeitliche Horizont ist mittelfristig. Falls die Musikschule keine Lösung in Schröck findet, bliebe notgedrungen nur ein Umzug in einen anderen Ort als letzter Ausweg übrig.

Aus Sicht der Vertreter des Ortsbeirates wird festgestellt, dass die Musikschule als ein sehr wichtiges soziales und kulturelles Angebot in Schröck angesehen wird. Die Musikschule ist im Dorfleben anerkannt und bringt sich seit Jahren aktiv in viele Festivitäten und Veranstaltungen bereichernd ein. Es herrscht einhelliger Konsens, dass sie unbedingt in Schröck erhalten bleiben muss. Möglicherweise kann als langfristige Perspektive der Umbau eines der vielen untergenutzten Gebäude im Dorfkern unter Einbeziehung des IKEK und anderer Förderprogramme angestoßen werden. Dies erfordert allerdings die Mitarbeit eines Eigentümers. Eine übergangsweise Nutzung der Gruppenräume im Bürgerhaus ist für den Ortsbeirat durchaus denkbar, es braucht aber eine dauerhafte Perspektive in neuen eigenen Räumen.

Mehrere Mitglieder des Ortsbeirates mahnen in diesem Zusammenhang an, dass sich die Stadt Marburg im Zusammenhang mit der Gesamtplanung für die zukünftige Nutzung des Erdgeschosses im Bürgerhaus seit inzwischen neun Monaten noch nicht rückgemeldet hat. Der Orts-

vorsteher wird gebeten, hier dringend nachzuhaken. Mit der Musikschule ist nun neben Freiwilliger Feuerwehr, Vereinsgemeinschaft und dem Ortsbeirat selbst eine weitere potentielle Interessengruppe hinzugekommen, deren Bedarfe berücksichtigt werden müssen.

Die Bereitschaft zur Unterstützung durch den Ortsbeirat wird zugesichert. Ansprechpartner für den Vorstand der Musikschule Harmonie Kunterbunt e.V. im Ortsbeirat sind Harald Nahrgang und Dennis Gorski, die den Themenbereich „Vereine“ gemeinsam koordinieren.

zu 5 Haushaltsanträge für das HH-Jahr 2022

Der OBR Schröck wird folgende Anträge für den Haushalt 2022 stellen:

- **Ausbau der Zuwegung von der L3289 zum Sportgelände Schröck**, bestehend aus dem FSV Sportplatz und der Tennisanlage des TTV (**Wiederholungsantrag**)
- **Unterflurbehälter für die Altglas-Container in der Reutergasse** (Wiederholungsantrag).
Dieser Antrag wird als besonders dringlich angesehen! Nach wie vor kommt es regelmäßig zu Verunreinigung durch Scherben in unmittelbarer Nähe zur Schulbushaltestelle. Die ästhetische Situation an exponierter Stelle im Ortsbild, dass eine schöne von der Stadt Marburg neu angelegte Blühfläche von den schäbigen Containern verdeckt wird, ist geradezu grotesk. Die Unterflurbehälter wurden schon seit Jahren zugesagt, es wird nun allerhöchste Zeit für die Umsetzung!
- **Ertüchtigung eines Radweges mit wassergebundener Decke und entsprechender Radwegebeschilderung nach Moischt (Verlängerung „Himmrich“)** sowie **Umsetzung der Maßnahme 1007 in Richtung Sonnenblick (Anschluss an Lahnberge und Innenstadt)**
Es handelt sich um zwei Maßnahmen aus dem Workshop Radverkehrsentwicklungsplan „Thementisch Ost“, durchgeführt von der Stadt Marburg am 13.03.2019. Die Ertüchtigung der genannten Wege ist nur stellenweise notwendig, da Teilbereiche bereits in gut befahrbarem Zustand sind. Hier kann mit verhältnismäßig kleinen Mitteln eine große Wirkung erzielt werden.
- **Austausch der Beleuchtung in der Sporthalle (Modernisierung)**
- Bereitstellung von ausreichenden Mitteln für die notwendige **Sanierung und Renovierung des Kindergartens in Schröck** (siehe auch TOP 8)

Der OV wird die einzelnen Anträge ausformulieren und vorbereiten. Diese werden dem heutigen Protokoll als Anlage beigefügt.

Beschluss:

Der Ortsbeirat beschließt die o.g. Haushaltsanträge für das Haushaltsjahr 2022.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 6 Ruhebänke und Abfallkörbe (Müllgefäße) an den Hauptspazierwegen

Martin Bodenbenner-Türich hat einen Lageplan der Umgebung von Schröck erstellt. Dort sind bestehende, fehlende und reparaturbedürftige Ruhebänke und tlw. fehlende Mülleimer farblich markiert. Der Plan wird von ihm vorgestellt. Folgende Maßnahmen wären umzusetzen:

- Mülleimer ergänzen zur Bank am Roten Feld
- Mülleimer ergänzen zum Sitzplatz am Berger Weg
- Mülleimer ergänzen in der Nähe Spielplatz Ochsenwiese
- Mülleimer ergänzen zur Bank am oberen Vinzentinerinnenweg, Ecke Markthöhe
- Mülleimer ergänzen zum Kreuz im Marktgrund
- Mülleimer ergänzen am Sitzplatz beim Kirschbäumchen
- Bank am Judenpfad erneuern
- Bank auf der Wittelsberger Höhe erneuern
- Zwei Bänke im Bereich Hetzel am Aussichtspunkt reparieren

Es wird eine ausführliche Beratung und ein Beschluss für einer der nächsten Sitzungen vereinbart. Die Ortsbeiratsmitglieder bedanken sich bei Martin Bodenbenner-Türich für die detailreiche wertvolle Vorarbeit.

zu 7 Möglichkeiten für Schröck im Rahmen des IKEK

Christian Geske erläutert anhand zweier Tischvorlagen die Möglichkeiten für Schröck im Rahmen des IKEK-Programms. Die Förderperiode IKEK endet 2023, danach wäre eine historische Chance vertan, hier Fördergelder nach Schröck zu holen und wichtige Maßnahmen umsetzen zu können. Es wird darauf gedrungen, Werbung zu machen insbesondere im Ortskern bei den Eigentümern untergenutzter Gebäude, bevor es zu spät ist. Pro Gebäudeteil sind Förderungen von jeweils bis zu 45.000,- Euro möglich, so dass sich bei Höfen über mehrere Gebäude erhebliche Fördersummen aufsummieren können. Durch die Ergänzung der Finanzierungen mit weiteren Fördertöpfen ist es je nach Projekt möglich, die Förderquote noch weiter zu erhöhen. Diese Chance wird auf Jahre nicht mehr wiederkehren, so dass Eigentümer aufgerufen sind, dringend in Planungen einzusteigen, um die Immobilien nicht nur zu erhalten, sondern sinnvoll zu nutzen und deren Wert deutlich zu steigern. Als Ansprechpartner steht Christian Geske zur Verfügung und unterstützt Interessenten gerne. Auch eine intensive Unterstützung vom FD Stadtplanung durch Frau Rose Michelsen ist zugesichert worden.

zu 8 Bericht zum Sachstand bzgl. Kindergarten

Dennis Gorski berichtet aus einem Termin vor Ort mit dem Elternbeirat des Kindergartens, an dem auch Heiko Schäfer teilgenommen hat. Es ging um die Vorbereitung eines Ortstermins mit dem FD Hochbau (Herr Kutsch). Es ist erheblicher Sanierungsbedarf (Protokoll und Fotos sind noch in Vorbereitung) gegeben, und zwar tatsächlich im Sinne von Sanieren und Renovieren, und nicht im Sinne eines Neubaus wegen maroder Verhältnisse. Der Standort des Kindergartens wird nach wie vor als sehr gut angesehen.

Sämtliche Toiletten der Kinder haben keine Toilettensitze- oder Deckel (die Toilettenschüsseln ohne Aufsatz mögen zum Reinigen vorteilhaft sein, sind aber für kleine Kinder unwürdig, unangenehm und kalt). Dies wird vom Ortsbeirat als beschämend angesehen! Seit Jahren beschweren sich Eltern hierüber. Die Heizungsverkleidungen z.B. in der Turnhalle sind für einen Kindergarten völlig ungeeignet. Sie sind augenscheinlich für den Betrachter Kletterstangen und werden selbstverständlich von Kindern (auch wenn sie das nicht dürfen) zum Klettern genutzt. Statt Schutz wird eine zusätzliche Gefahrenquelle eröffnet. Fensterbänke ragen auf Kopfhöhe zu weit in die Räume herein. Hier kam es bereits zu Verletzungen bei Kindern. Zudem besteht aufgrund glatter Fliesen eine hohe Rutschgefahr, noch dazu sind einige Fliesen scharfkantig gebrochen. In den genannten Punkten besteht wegen Gefahr im Verzug dringender Handlungsbedarf.

Die Decken müssen insbesondere aufgrund eines vernünftigen Schallschutzes in manchen Gruppenräumen ausgetauscht werden. Zudem wurden einige kleinere Stolperfallen festgestellt, insgesamt muss die Sanitäreinrichtung dringlich in Ordnung gebracht werden. Es gibt Schäden an Decken, Fenstergriffe zum Abschließen fehlen, und einige weitere kleinere Maßnahmen sind sukzessive notwendig. Das Motto lautet: Modernisieren, Sanieren, Renovieren mit Augenmaß.

Beschluss:

Der Ortsbeirat fordert die Stadt Marburg auf, im Kindergarten Schröck für

1. Sicherheit
2. Energetische Sanierung
3. Zeitgemäße Optik

zu sorgen und tätig zu werden. Die Gefahrenbeseitigung muss unverzüglich erfolgen!

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 9 Verschiedenes

- Die Vereinsgemeinschaft (Matthias Nau) fragt wiederkehrend bei OV an, ob eine Untermöglichkeit / ein Lagerraum für Material übergangsweise im EG des Bürgerhauses denkbar sei. In der nächsten Sitzung soll ein ausführlicher TOP „Bürgerhaus EG“ angesetzt werden, ggf. ist diesbezüglich ein Haushaltsantrag nachzuschieben.
- Ein Ortstermin zum Thema „Verkehrssituation in Schröck“ soll angeregt werden, Harald Nahrgang macht einen Termin mit dem Fachdienst (Hr. Schröder) aus.
- Bzgl. der Schutzhütte oberhalb der Ochsenwiese verweist der Ortsvorsteher auf das Protokoll der Sitzung vom 13.12.2018 (Tischvorlage).
- Das Bürgertestzentrum der Malteser hat zukünftig täglich stundenweise geöffnet, das ist ein großartiges Engagement der Malteser Ortsgruppe Schröck!
- Die Bodenplatten beim Bildstock am Kirschbäumchen sind nach wie vor nicht repariert worden, obwohl der Auftrag bereits erteilt worden ist. Harald Nahrgang wird bei der Stadt Marburg intervenieren und nachfragen, wann mit der "Reparatur" zu rechnen ist bzw. warum es sich so lange verzögert.

Um 22:40 Uhr beendet OV Uwe Heuser die Sitzung und wünscht allen einen guten Heimweg.

Marburg, 17.06.2021

Uwe Heuser
Ortsvorsteher

Jens Mengel-Vornhagen
Schriftführer



Der Ortsbeirat des Stadtteils Schröck ♦ 35043 Marburg

**An den
Magistrat der Stadt Marburg,
betreffende Fachdienste,
sowie die Fraktionsvorsitzenden
der im Stadtparlament
vertretenen Fraktionen**

ORTSBEIRAT DES STADTTEILS SCHRÖCK

Ansprechpartner:

Ortsvorsteher Uwe Heuser

Hetzeltweg 9

35043 Marburg-Schröck

Tel.: 06424-9432865 Mobil: 01577 17 22199

E-Mail: heuser.uwe@t-online.de

oder ov-schroeck@marburg.de

Sprechzeiten:

Montag von 18:00 – 19:30 Uhr im Bürgerhaus
und nach Vereinbarung

Datum: 17. Juni 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir beantragen folgende Position in den **Haushalt 2022** aufzunehmen:

Bereitstellung der notwendigen Mittel für den Ausbau der Zuwegung von der L 3289 zum Sportgelände in Schröck

~ vorsorglicher Wiederholungsantrag ~

Begründung:

Die Zuwegung zum Sportgelände mit Fußballplatz, Tennisplätzen, Multifunktionsplatz u.a. ist sehr schmal, was einen Begegnungsverkehr kaum möglich macht. Bei Sportveranstaltungen jeglicher Art, die sehr häufig stattfinden, wird mangels ausreichender Parkplätze auch noch am Rande der Zuwegung geparkt, wodurch die Situation nochmals verschlechtert wird, insbesondere für Rettungsfahrzeuge, wenn diese von Nöten sind.

Das Bankett wurde schon mehrfach aufgeschüttet, wird jedoch durch die Belastung fortlaufend beschädigt, so dass es zu teuren und ständig wiederkehrenden Unterhaltungsmaßnahmen führt. Um dies künftig zu vermeiden, ist eine Verbreiterung der Fahrbahn in Asphaltbauweise unbedingt angesagt.

Dieser Weg muss auch durch landwirtschaftliche Fahrzeuge, die eine entsprechende Breite aufweisen, genutzt werden. Die Aufschüttung des Banketts ist inzwischen heruntergedrückt und erfüllt nicht mehr ihren eigentlichen Zweck. Die vorhandene schmale Asphaltdecke ist durch die täglichen Belastungen inzwischen auch stark beschädigt.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Heuser
Ortsvorsteher

Kontakt

Rathaus: Markt 1, 35037 Marburg

Telefon: 06421 201-0, Fax: 06421 201-591

E-Mail: stadtverwaltung@marburg-stadt.de

Internet: www.marburg.de

Bankkonten

Sparkasse Marburg-Bied. IBAN DE52 5335 0000 0010 0104 03

VB Mittelhessen IBAN DE07 5139 0000 0016 3751 01

Postbank Frankfurt IBAN DE53 5001 0060 0002 2116 03

Buslinien

Linie 10

Haltestelle Marktplatz



Der Ortsbeirat des Stadtteils Schröck ♦ 35043 Marburg

**An den
Magistrat der Stadt Marburg,
betreffende Fachdienste,
sowie die Fraktionsvorsitzenden
der im Stadtparlament
vertretenen Fraktionen**

ORTSBEIRAT DES STADTTEILS SCHRÖCK

Ansprechpartner:

Ortsvorsteher Uwe Heuser

Hetzeltweg 9

35043 Marburg-Schröck

Tel.: 06424-9432865 Mobil: 01577 17 22199

E-Mail: heuser.uwe@t-online.de

oder ov-schroeck@marburg.de

Sprechzeiten:

Montag von 18:00 – 19:30 Uhr im Bürgerhaus
und nach Vereinbarung

Datum: 17. Juni 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir beantragen folgende Position in den **Haushalt 2022** aufzunehmen:

Bereitstellung der notwendigen Mittel für den kompletten Austausch der vorhandenen Deckenbeleuchtung in der Sporthalle Schröck

Begründung:

Jedes Jahr müssen immer wieder zwischen 10-20 defekte Leuchtröhren, verteilt auf mehrere Arbeitsaufträge, von einer Elektro-Fachfirma ausgetauscht werden. Dazu muss für den Austausch zusätzlich eine Hebebühne angemietet werden, was insgesamt zu einem immer wiederkehrenden hohen Kostenaufwand führt.

Die jetzigen Deckenlampen stammen noch aus dem Jahr 1986 und entsprechen schon lange nicht mehr dem heute üblichen technischen Standard. Dies führt außer eventuellen Sicherheitsrisiken zudem zu unnötigem Stromverbrauch, der bei Verwendung der LED-Technik auf Dauer gesenkt werden könnte.

Die Sporthalle wird genutzt (teilweise bis in die späten Abendstunden) von der Schule, der VHS, Gymnastikgruppen, Jugendtraining des Fußballvereins u.a., insbesondere auch für den Turnierbetrieb des Tischtennisvereins in einer höheren Spielklasse, was eine durchgängige, gleichmäßige Beleuchtung unbedingt erforderlich macht.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Heuser
Ortsvorsteher

Kontakt

Rathaus: Markt 1, 35037 Marburg

Telefon: 06421 201-0, **Fax:** 06421 201-591

E-Mail: stadtverwaltung@marburg-stadt.de

Internet: www.marburg.de

Bankkonten

Sparkasse Marburg-Bied. **IBAN** DE52 5335 0000 0010 0104 03

VB Mittelhessen **IBAN** DE07 5139 0000 0016 3751 01

Postbank Frankfurt **IBAN** DE53 5001 0060 0002 2116 03

Buslinien

Linie 10

Haltestelle Marktplatz



Der Ortsbeirat des Stadtteils Schröck ♦ 35043 Marburg

**An den
Magistrat der Stadt Marburg,
betreffende Fachdienste,
sowie die Fraktionsvorsitzenden
der im Stadtparlament
vertretenen Fraktionen**

ORTSBEIRAT DES STADTTEILS SCHRÖCK

Ansprechpartner:

Ortsvorsteher Uwe Heuser
Hetzweg 9
35043 Marburg-Schröck
Tel.: 06424-9432865 Mobil: 01577 17 22199
E-Mail: heuser.uwe@t-online.de
oder ov-schroeck@marburg.de

Sprechzeiten:

Montag von 18:00 – 19:30 Uhr im Bürgerhaus
und nach Vereinbarung

Datum: 17. Juni 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir beantragen folgende Position in den **Haushalt 2022** aufzunehmen:

Bereitstellung der notwendigen Mittel für die Installation von Altglas-„Unterflurbehältern“ in der Reutergasse.

(schon mehrfach gestellter dringlicher Wiederholungsantrag)

Begründung:

Die derzeit in der Reutergasse stehenden Altglasbehälter (Container) werden nicht nur von Einwohnern Schröcks genutzt, sondern auch von Auswärtigen, die auf der Fahrt zum Arbeitsplatz die Gelegenheit nutzen, ihr Altglas „auf der Strecke“ zu entsorgen. Dies geschieht dann mehrfach in den frühen Morgenstunden - teils schon ab 06:00 Uhr - und verursacht naturgemäß bei den derzeitigen Containern einen immensen Geräuschpegel.

In diesem Bereich um die Einmündung zur Straße „Alter Weg“ befindet sich auch eine stark frequentierte Schulbus-Haltestelle. Bei den jetzigen Containern passiert es öfter, dass Flaschen und Gläser zu Bruch gehen, was wiederum durch die herumliegenden Scherben zu unnötigen Verletzungsgefahren, insbesondere der herumtollenden Schulkinder, führt.

Zwischenzeitlich wurde dort auch eine „Blühfläche“ angelegt, die durch die derzeitigen, sehr schäbig aussehenden Container stark negativ beeinträchtigt wird.

Eine Installation von Unterflurbehältern wurde uns schon mehrfach nach jahrelanger Antragstellung in Aussicht gestellt, jedoch bis heute nicht realisiert.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Heuser
Ortsvorsteher

Kontakt

Rathaus: Markt 1, 35037 Marburg
Telefon: 06421 201-0, Fax: 06421 201-591
E-Mail: stadtverwaltung@marburg-stadt.de
Internet: www.marburg.de

Bankkonten

Sparkasse Marburg-Bied. IBAN DE52 5335 0000 0010 0104 03
VB Mittelhessen IBAN DE07 5139 0000 0016 3751 01
Postbank Frankfurt IBAN DE53 5001 0060 0002 2116 03

Buslinien

Linie 10
Haltestelle Marktplatz



Der Ortsbeirat des Stadtteils Schröck ♦ 35043 Marburg

**An den
Magistrat der Stadt Marburg,
betreffende Fachdienste,
sowie die Fraktionsvorsitzenden
der im Stadtparlament
vertretenen Fraktionen**

**ORTSBEIRAT DES STADTTEILS
SCHRÖCK**

Ansprechpartner:

Ortsvorsteher Uwe Heuser

Hetzweg 9

35043 Marburg-Schröck

Tel.: 06424-9432865 Mobil: 01577 17 22199

E-Mail: heuser.uwe@t-online.de

oder ov-schroeck@marburg.de

Sprechzeiten:

Montag von 18:00 – 19:30 Uhr im Bürgerhaus
und nach Vereinbarung

Datum: 17. Juni 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir beantragen folgende Position in den **Haushalt 2022** aufzunehmen:

Bereitstellung der Mittel für die dringend notwendige Renovierung / Sanierung des Kindergartens in Schröck

Begründung:

Im Kindergarten (Gebäude) ist es im Laufe der Jahre zu mehreren dringend reparaturbedürftigen Schäden gekommen, die teilweise auch Unfallgefahren darstellen wie scharfkantig gebrochene Bodenfliesen und mehrere „Stolperfallen“.

Andere bauliche Gegebenheiten müssen unbedingt geändert werden, wie zum Beispiel Fensterbänke, die auf Kopfhöhe in den Raum ragen (hier kam es bereits zu Verletzungen), fehlende oder zum Schutz ungeeignete Heizkörperverkleidungen u.a.. In manchen Gruppenräumen müssten die Decken ausgetauscht (vernünftiger Schallschutz) und unbedingt abschließbare Fenstergriffe angebracht werden.

Die Sanitäreinrichtungen bedürfen einer umfangreichen Sanierung, zumindest Renovierung. So befinden sich auf den Toilettenschüsseln noch nicht mal „Brillen“, geschweige denn Deckel.

Kinder in diesem Alter auf der nackten, kalten Keramik sitzen zu lassen ist mehr als unwürdig.

Eine energetische Sanierung des schon älteren Gebäudes sollte hinsichtlich der Klimaziele ebenfalls ins Auge gefasst werden.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Heuser
Ortsvorsteher

Kontakt

Rathaus: Markt 1, 35037 Marburg

Telefon: 06421 201-0, Fax: 06421 201-591

E-Mail: stadtverwaltung@marburg-stadt.de

Internet: www.marburg.de

Bankkonten

Sparkasse Marburg-Bied. IBAN DE52 5335 0000 0010 0104 03

VB Mittelhessen IBAN DE07 5139 0000 0016 3751 01

Postbank Frankfurt IBAN DE53 5001 0060 0002 2116 03

Buslinien

Linie 10

Haltestelle Marktplatz



Der Ortsbeirat des Stadtteils Schröck ♦ 35043 Marburg

**An den
Magistrat der Stadt Marburg,
betreffende Fachdienste,
sowie die Fraktionsvorsitzenden
der im Stadtparlament
vertretenen Fraktionen**

ORTSBEIRAT DES STADTTEILS SCHRÖCK

Ansprechpartner:

Ortsvorsteher Uwe Heuser

Hetzelweg 9

35043 Marburg-Schröck

Tel.: 06424-9432865 Mobil: 01577 17 22199

E-Mail: heuser.uwe@t-online.de

oder ov-schroeck@marburg.de

Sprechzeiten:

Montag von 18:00 – 19:30 Uhr im Bürgerhaus
und nach Vereinbarung

Datum: 17. Juni 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir beantragen folgende Position in den **Haushalt 2022** aufzunehmen:

Ertüchtigung eines Radweges mit wassergebundener Decke und entsprechender Radwegeschilderung nach Moischt (Verlängerung „Himmrich“) sowie Umsetzung der Maßnahme 1007 in Richtung Sonnenblick (Anschluss an Lahnberge und Innenstadt)

Hier handelt es sich um zwei Maßnahmen aus dem Workshop Radverkehrsentwicklungsplan „Thementisch Ost“ (durchgeführt am 13.03.2019).

Begründung:

Seit vielen Jahren mangelt es an einer annehmbaren Radwegeverbindung von Schröck aus in Richtung Sonnenblick (weiter nach „Lahnberge“ und Innenstadt), sowie einer Anbindung an den Nachbarstadtteil Moischt.

Bürgerinnen und Bürger nutzen vermehrt, insbesondere nach Aufkommen der „E-bikes“, die Möglichkeit ohne Nutzung des Autos ihre Arbeitsplätze zu erreichen. Derzeit sind sie jedoch gezwungen, die sehr kurvenreiche Landesstraße L 3289 zu nutzen. Besonders im Berufsverkehr, erst recht während der dunklen Jahreszeit, besteht hier ein sehr hohes Gefahrenpotenzial. Dies gilt es unbedingt zu vermindern!

Die Ertüchtigung der genannten Wege ist nur stellenweise notwendig, da Teilbereiche bereits in gut befahrbarem Zustand sind. Hier kann mit verhältnismäßig wenig Mitteln eine große Wirkung erzielt werden.

Den genannten Maßnahmen ist daher eine höhere Priorität zuzuordnen.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Heuser
Ortsvorsteher

Kontakt

Rathaus: Markt 1, 35037 Marburg

Telefon: 06421 201-0, **Fax:** 06421 201-591

E-Mail: stadtverwaltung@marburg-stadt.de

Internet: www.marburg.de

Bankkonten

Sparkasse Marburg-Bied. **IBAN** DE52 5335 0000 0010 0104 03

VB Mittelhessen **IBAN** DE07 5139 0000 0016 3751 01

Postbank Frankfurt **IBAN** DE53 5001 0060 0002 2116 03

Buslinien

Linie 10

Haltestelle Marktplatz